



UniversitätsKlinikum Heidelberg

Hören und Gleichgewicht Im Blick des gesellschaftlichen Wandels

7. HENNIG-Symposium

Programm



14. - 15. November 2008
Heidelberg

Hörsaalzentrum der Chemischen Institute
der Universität Heidelberg

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Dr. h.c. Peter K. Plinkert
Direktor der Hals-Nasen-Ohren-Klinik
Universität Heidelberg
www.med.uni-heidelberg.de/hno

Einladung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

herzlich willkommen zum 7. HENNIG-Symposium „Im Blick des gesellschaftlichen Wandels“ in Heidelberg. So wie das HENNIG-Symposium zunehmend an Reife gewinnt, verändert sich auch unsere Gesellschaft und ihre Altersstruktur. Aus diesem Grund haben wir für das diesjährige HENNIG-Symposium einen Schwerpunkt auf die Physiologie und Pathophysiologie des alternden cochleo-vestibulären Systems und mögliche Therapie gelegt.

Unsere Gesellschaft altert jedoch nicht nur, sondern auch das Freizeitverhalten der Bevölkerung wird zunehmend Grenzbereich-orientierter. In diesen Grenzbereichen auf See, unter Wasser, im Gebirge oder auch in der Schwerelosigkeit herrschen besondere Umweltbedingungen, die unser cochleo-vestibuläres System in einem besonderen Maße fordern, aber auch gefährden können. Wir möchten Ihnen diese Bereiche vor Augen führen und freuen uns hierbei besonders auf die Ausführungen des Astronauten Herrn Thomas Reiter, der auf die Besonderheiten des Gleichgewichts/Hörsystems in der Schwerelosigkeit eingehen wird.

Bei allen Grenzbereichen wünschen wir Ihnen jedoch auch zwei wunderschöne Tage im kurfürstlichen Rhein-Neckar-Raum und in der Stadt der Romantiker. Heidelberg bietet wunderbare Möglichkeiten, ein paar schöne Tage zu verbringen und im Eigenstudium weitere Sinne zu erkunden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Prof. Dr. Dr. h.c. P. K. Plinkert
Universitäts-HNO-Klinik
Heidelberg



Dr. Ch. Klingmann
Universitäts-HNO-Klinik
Heidelberg



Dr. W. Baumann
HENNIG ARZNEIMITTEL
Flörsheim

Allgemeine Hinweise

Tagungsleitung

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Peter K. Plinkert

Direktor der HNO-Klinik der
Universität Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 400
DE-69120 Heidelberg
Telefon: 06221/56-6700
Fax: 06221/56-4641

Dr. med. Christoph Klingmann

Oberarzt der HNO-Klinik der
Universität Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 400
DE-69120 Heidelberg
Telefon: 06221/56-6705

Tagungsort

Hörsaalzentrum der Chemischen Institute der Universität Heidelberg

Großer Hörsaal
Im Neuenheimer Feld 252
DE-69120 Heidelberg

Veranstaltungsort der Kurse

HNO-Klinik/Hörsaalzentrum Chemie

Auskünfte/Organisation

HENNIG ARZNEIMITTEL GmbH & Co. KG
Med.-Wiss.-Abteilung
Liebigstraße 1-2
DE-65439 Flörsheim am Main
Telefon: 06145/508-132 bzw. -232
Fax: 06145/508-158
E-Mail: sekretariat-medwiss@hennig-am.de
<http://www.hennig-am.de>

HNO-Klinik der Universität Heidelberg
Sekretariat Frau Anja Becker
Im Neuenheimer Feld 400
DE-69120 Heidelberg
Telefon: 06221/56-6705
Fax: 06221/56-7478
E-Mail: anja.becker@med.uni-heidelberg.de
<http://www.med.uni-heidelberg.de/hno>

Allgemeine Hinweise

Kongress-Sekretariat

Frau Anja Becker
HNO-Klinik der Universität Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 400
DE-69120 Heidelberg
E-Mail: anja.becker@med.uni-heidelberg.de
Telefon: 06221/56-6705
Fax: 06221/56-7478

Frau Dagmar Schneider
HENNIG ARZNEIMITTEL GmbH & Co. KG
Liebigstraße 1-2
DE- 65439 Flörsheim am Main
E-Mail: dagmar.schneider@hennig-am.de
Telefon: 06145/508-132
Fax: 06145/508-158

Tagungsgebühren

FachärztInnen Klinik/Praxis	EUR 150,00
AssistenzärztInnen, med. Assistenzberufe	EUR 100,00
StudentInnen	EUR 50,00

Tageskarten

Freitag	EUR 50,00
Samstag	EUR 100,00

Teilnahmegebühr für die Kurse

pro belegtem Kurs EUR 30,00

Die Tagungsgebühren beinhalten 19% MwSt. und schließen Tagungs-/Kursteilnahme, Fortbildungspunkte der Ärztekammer Baden-Württemberg, Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke, Pausensnacks und Mittagessen ein.

Anmeldung

Bitte benutzen Sie für die Anmeldung das beiliegende *Anmeldeformular*, das Sie bitte ausgefüllt per Brief oder Fax (06145/508-158) an **HENNIG ARZNEIMITTEL** senden. Das Formular kann auch unter www.hennig-am.de heruntergeladen werden.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung über die anfallende Teilnahmegebühr. Bitte überweisen Sie den Betrag erst nach Erhalt der Rechnung.

Es können pro Teilnehmer maximal 4 Kurse (je Block 2 Kurse) belegt werden. Die Zahl der Kursteilnehmer ist begrenzt. Über die Teilnahme entscheidet das Datum des Eingangs der Tagungsgebühren bei HENNIG ARZNEIMITTEL.

Die Anmeldung zum Symposium ist verbindlich – Stornierungen können nur bis 3 Wochen vor Symposiumsbeginn kostenfrei erfolgen – in diesem Fall wird die Teilnahmegebühr zurückerstattet. Bei späteren Abmeldungen kann die Teilnahmegebühr nicht mehr zurückerstattet werden.

Änderungen von Programm und Referenten aus aktuellem Anlass sind vorbehalten.

Allgemeine Hinweise

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer des Hörsaalzentrums der Chemischen Institute

Öffnungszeiten:

Freitag	14.11.2008	ab 09.00 Uhr
Samstag	15.11.2008	ab 08.30 Uhr

Während der Tagung sind Sie telefonisch über das Tagungsbüro unter der Telefonnummer 06221/ 566705 und der Fax-Nr. 06221/ 567478 erreichbar. Im Media-Check Raum haben Sie Internetzugang.

Registrierung

Die Registrierung der Teilnehmer erfolgt im Tagungsbüro zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.

Die *Kursteilnehmer* sollten sich vor Beginn des (ersten) Kurses am jeweiligen Veranstaltungsort registrieren.

Zertifizierung

Die Ärztekammer Baden-Württemberg wird für dieses Symposium voraussichtlich ca. 20 Punkte vergeben:

Bitte bringen Sie Ihren Fortbildungsausweis (Barcode) mit, damit so eine einwandfreie Erfassung bei der Ärztekammer gewährleistet ist. Die Registrierung für Ihre Fortbildungszertifikate kann nur nach Vorlage des Fortbildungsausweises erfolgen. Bitte tragen Sie sich an beiden Tagen in die ausliegenden Teilnehmerlisten ein, da diese nach Abschluss der Veranstaltung der zuständigen Ärztekammer zur Verfügung gestellt werden müssen. Ihre Teilnahmebestätigung erhalten Sie nach Abschluss der Veranstaltung im Tagungsbüro.

Parkmöglichkeiten

Gebührenpflichtige Parkplätze stehen in der Nähe des Hörsaalzentrums in größerer Zahl zur Verfügung. Wir empfehlen dennoch, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen. Das Hörsaalzentrum ist mit den Straßenbahnen 21 und 24 (Bunsengymnasium) und der Buslinie 31 (Bunsengymnasium) erreichbar.

Touristeninformation der Stadt Heidelberg, Willy-Brandt-Platz 1, DE-69115 Heidelberg, Tel: +49(0)6221-19433, <http://www.lycos.de/1001stadt/tourismus.html>,s19/heidelberg.html

Heidelberger Kongress und Tourismus GmbH, Ziegelhäuser Landstraße 3, DE-69120 Heidelberg, Tel: +49(0)6221-1422-0 www.cvb-heidelberg.de/e572/index_ger.html.

Praktische Übungen/Kurse

09.30 bzw. 10.15 Kursbeginn Block A (2 Kurse)

11.30 bzw. 12.15 Kursbeginn Block B (2 Kurse)

Jeder Kurs findet zweimal statt (Dauer jeweils 40 Min.)
 Pro Teilnehmer können maximal 4 Kurse belegt werden, d. h.
 2 Kurse aus Block A und 2 Kurse aus Block B

Veranstaltungsort: HNO-Klinik/Hörsaalzentrum

11.00 – 11.30 Kaffeepause HNO-Klinik/Hörsaalzentrum

Block A1 – A4: Diagnostik (9.30 – 11.00)

Kurs A1	Tonaudiometrie, Vertäubung	<i>A. Limberger</i>
Kurs A2	Objektive Audiometrie mit BERA, AMFR und CERA	<i>S. Hoth</i>
Kurs A3	Bedside Diagnostik	<i>F. Schmäl</i>
Kurs A4	Apparative Vestibularisdiagnostik (u. a. VEMP)	<i>A. Ernst</i>

Block B1 – B4: Therapie (11.30 – 13.00)

Kurs B1	Versorgung mit Hörgeräten	<i>J. Kießling</i>
Kurs B2	Mittelohrimplantate	<i>M. Praetorius</i>
Kurs B3	Praktische Anleitung zu Lage-/Lagerungsverfahren bei vestibulärer Dysfunktion	<i>K.-F. Hamann</i>
Kurs B4	Apparative Rehabilitation bei Gleichgewichtsstörungen	<i>A. Ernst</i>

13.00 – 14.00 Mittagspause, Imbiss



HORTMANN Video CNG Analyser



HORTMANN Video Target System



HORTMANN PDS 12



HORTMANN CNG Analyser Software

Die **Komplett**lösung für die Vestibularisprüfung



ICS Balance Platform



ICS Chartr 100

● Hearing Assessment ● Fitting Systems ● Balance Assessment

GN Otometrics, Deutschland. +49-(0)251-203983-0. info@gnotometrics.de
www.otometrics.de



otometrics

MADSEN · AURICAL · ICS

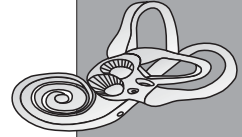
Hauptsymposium

14.00 Begrüßung der Teilnehmer *P. K. Plinkert*
W. Baumann

14.00 – 16.30 Kinetosen

Moderation: P. K. Plinkert

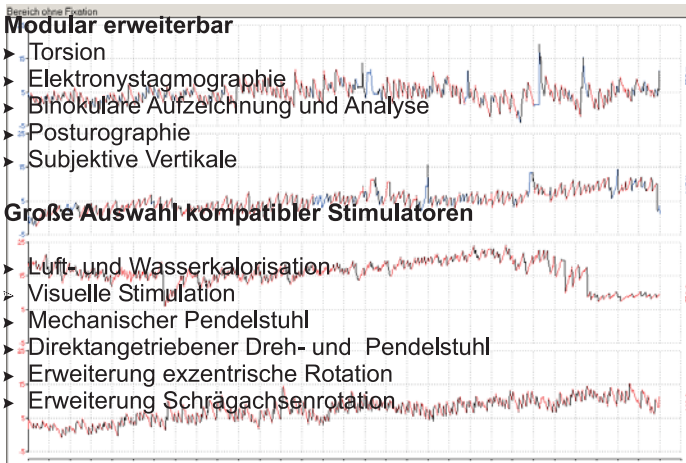
14.00 – 14.30	Ungelöste Probleme bei Untersuchung und Bewertung vestibulärer Störungen	<i>H. Scherer</i>
14.30 – 14.45	Entstehung von Kinetosen	<i>S. Hegemann</i>
14.45 – 15.00	Schwindel auf See	<i>M. Westhofen</i>
15.00 – 15.15	Schwindel beim Tauchsport	<i>C. Klingmann</i>
15.15 – 15.30	Schwindel beim Bergsteigen	<i>R. Baumgartner</i>
15.30 – 16.00	Tauglichkeit zum Führen von Fahrzeugen bei Erkrankungen des Gleichgewichtssinns	<i>W. Stoll</i>
16.00 – 16.30	Vestibularisforschung in der Schwerelosigkeit	<i>A. H. Clarke</i>
16.30 – 17.00	Kaffeepause	
17.00	Festvortrag: „Das Gleichgewicht in der Schwerelosigkeit“ Thomas Reiter, Astronaut Vorstand für Raumfahrt-Forschung und -Entwicklung im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)	



Video- Okulo- Graphie

Das Vestibularis- Analysesystem

Ein Gerät welches durch seine Flexibilität
der Praxis, Klinik und Forschung gerecht wird.



Hörniß
MEDIZINTECHNIK GmbH
Burgstraße 28 a
51371 Leverkusen

Telefon 0214 - 23420
Fax 0214 - 22470
Internet: www.hoerniss.de
E-mail: info@hoerniss.de

8.30 – 12.30
Presbyakusis

Moderation: M. Westhofen

08.30 – 09.10	Grundlagen des Hör- und Gleichgewichtssystems	<i>M. Göpfert</i>
09.10 – 09.30	Presbyakusis - genetische und umweltbedingte Risikofaktoren	<i>M. Pfister</i>
09.30 - 09.50	Gentherapie bei Innenohrerkrankungen	<i>M. Praetorius</i>
09.50 - 10.10	Pharmakotherapie bei Hörstörungen	<i>S. Plontke</i>
10.10 – 11.00	Kaffeepause	

Moderation: R. Probst

11.00 – 11.20	Neuentwicklung bei der CI-Versorgung: Hybrid CI und Hirnstammimplantate	<i>A. Büchner</i>
11.20 – 11.40	Implantatversorgung beim alten Menschen: Rules and Pitfalls	<i>R.-D. Battmer</i>
11.40 – 12.00	Schwindelkomplikationen bei CI-Versorgung und mögliche Therapieoptionen	<i>A. Blöadow</i>
12.00 – 12.30	Pro und Contra aktiver Mittelohrimplantate <i>Pro: Tisch, Ulm</i> <i>Contra: Steffens, Regensburg</i>	
12.30 – 13.30	Mittagspause	

13.30 – 14.00

Verleihung des HENNIG-VERTIGO-PREISES 2008 mit Vortrag des Preisträgers

14.00 – 17.00

Presbyvertigo

Moderation: A. Ernst

14.00 – 14.20	Altersvorgänge im vestibulären System	<i>K.-F. Hamann</i>
14.20 – 14.40	HNO-ärztliche Aspekte	<i>F. Schmäl</i>
14.40 – 15.00	Therapie des Altersschwindels bei Sturzrisiko	<i>M. Westhofen</i>
15.00 – 15.30	Kaffeepause	
15.30 – 15.50	Zunahme der Gleichgewichtsinstabilität im Alter und deren Verbesserung mittels Gleichgewichtsprothese	<i>J. H. J. Allum</i>
15.50 – 16.10	Funktionelle MRT des vestibulären Systems	<i>M. Dieterich</i>
16.10 – 16.30	Pharmakotherapie vestibulärer Erkrankungen	<i>F. Waldfahrer</i>
16.30 – 16.50	Physiotherapeutische Schwindelrehabilitation	<i>A.-W. Scholtz</i>

Verabschiedung der Tagungsteilnehmer

Schwindel und Gleichgewicht

Erfolgreiche Kooperation von Ärzten und Pharmazeutischer Industrie zum Nutzen des Patienten

HENNIG ARZNEIMITTEL wurde vor genau 110 Jahren im Jahre 1898 gegründet und befindet sich bis heute in Familienbesitz. Als eines der wenigen Pharmaunternehmen befasst sich **HENNIG ARZNEIMITTEL** seit vielen Jahren mit der Thematik 'Schwindel und Gleichgewicht' und bietet eine umfassende Palette hochwirksamer Antivertiginosa. Das Unternehmen fördert an namhaften Universitätskliniken im In- und Ausland intensiv sowohl die wissenschaftlich-experimentelle Grundlagenforschung als auch klinische Forschungsprojekte und hat sich im Bereich Vertigo eine hohe Kompetenz erworben.

In regelmäßigen Zeitabständen werden fachübergreifende Vertigo-Symposien organisiert und ärztliche Fortbildungsveranstaltungen unterstützt. Die HENNIG-Symposien bieten Experten ein geeignetes Forum, ihre Erfahrungen auszutauschen und ihre umfangreichen Kenntnisse an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiterzugeben. Vorrangige Ziele dieser umfangreichen Aktivitäten sind die Ausweitung der Kenntnisse über das Vestibularsystem, die Weiterentwicklung der Vertigo-Diagnostik sowie die Weiterentwicklung der von **HENNIG ARZNEIMITTEL** angebotenen Medikamente zur Behandlung der verschiedenen Schwindelerkrankungen. So kann den behandelnden Ärzten dabei geholfen werden, eine möglichst optimale therapeutische Versorgung ihrer Schwindelpatienten zu erreichen. Darüber hinaus soll der Problemkreis 'Schwindel und Gleichgewichtsstörungen' – seinem hohen Stellenwert gemäß – stärkere Beachtung finden, um die bestmögliche Behandlung dieser weit verbreiteten Erkrankung zu gewährleisten.

HENNIG ARZNEIMITTEL hat für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Gleichgewichtsforschung im Jahre 2002 erstmalig den HENNIG-VERTIGO-PREIS ausgeschrieben. Dieser ist mit 10.000,- EURO dotiert und wird in zweijährigem Rhythmus im Rahmen der HENNIG-Symposien verliehen.

Bisherige Preisträger

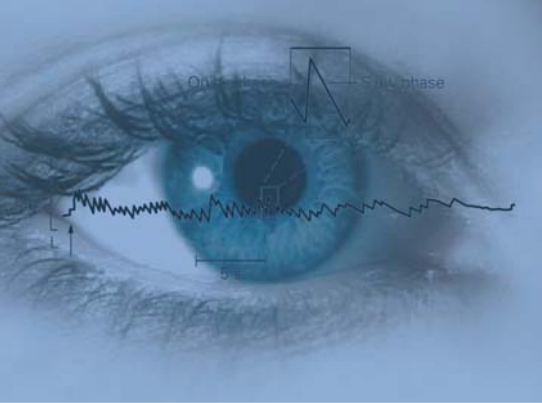
2002: Prof. Dr. Andrew Clarke, HNO-Klinik, Charité Campus Benjamin Franklin, Berlin

2004: Prof. Dr. Frank Schmäl, Klinik und Poliklinik für HNO-Heilkunde, UKM, Münster

2006: Prof. Dr. Michael Strupp, Neurologische Klinik, LMU, München

Referenten/Moderatoren/ Kursleiter/Sitzungs- und Diskussionsleiter

Allum, John H. J., Prof. Dr. Biomed. Ing.	HNO-Universitätsspital Basel
Battmer, Rolf-Dieter, Prof. Dr. -Ing.	Zentrum f. klinische Technologieforschung, UKB, Berlin
Baumgartner, Ralf, Prof. Dr. med.	Neurologische Klinik, Universitätsspital Zürich
Blödown, Alexander, Dr. med.	Universitäts-HNO-Klinik, Aachen
Büchner, Andreas, Dr. med.	Med. Hochschule Hannover, HNO-Klinik
Clarke, Andrew H., Prof. Dr. rer. nat.	HNO-Klinik Charité Campus Benjamin Franklin, Berlin
Dieterich, Marianne, Prof. Dr. med.	Klinik u. Poliklinik f. Neurologie, Mainz
Ernst, Arneborg, Prof. Dr. med.	HNO-Klinik im UKB, Berlin
Göpfert, Martin C., PD Dr.	Zoologisches Institut, Universität Köln
Hamann, Karl-Friedrich, Prof. Dr. med.	HNO-Klinik der TU München
Hegemann, Stefan, Dr. med.	HNO-Klinik, Universitätsspital Zürich
Hoth, Sebastian, Prof. Dr. rer. nat.	Universitäts-HNO-Klinik, Heidelberg
Kießling, Jürgen, Prof. Dr. rer. nat.	Universitäts-HNO-Klinik, Gießen
Klingmann, Christoph, Dr. med.	Universitäts-HNO-Klinik, Heidelberg
Limberger, Annette, Prof. Dr. med.	Hochschule, Aalen
Pfister, Markus, Prof. Dr. med.	Universitäts-HNO-Klinik, Tübingen
Plinkert, Peter K., Prof. Dr. med. Dr. h.c.	Universitäts-HNO-Klinik, Heidelberg
Plontke, Stefan, PD Dr. med.	Universitäts-HNO-Klinik, Tübingen
Praetorius, Mark, Dr. med.	Universitäts-HNO-Klinik, Heidelberg
Probst, Rudolf, Prof. Dr. med.	HNO-Klinik, Universitätsspital Zürich
Scherer, Hans, Prof. Dr. med.	ehemals HNO-Klinik Charité Campus Benjamin Franklin, Berlin
Schmäl, Frank, Prof. Dr. med.	HNO-Zentrum-Münsterland, Greven
Scholtz, Arne W., Prof. Dr. med.	Universitäts-HNO-Klinik, Innsbruck
Steffens, Thomas, Dr. biol.hom. Dipl.-Ing.	Klinik f. HNO-Heilkunde, Regensburg
Stoll, Wolfgang, Prof. Dr. med.	Klinik u. Poliklinik f. HNO, UKM, Münster
Tisch, Matthias, Prof. Dr. med.	Bundeswehrkrankenhaus Ulm
Waldfahrer, Frank, Dr. med.	HNO-Klinik, Universitätsklinikum, Erlangen
Westhofen, Martin, Prof. Dr. med.	Universitäts-HNO-Klinik, Aachen



Vestibularis-Diagnostik
Vestibularis-Diagnostik
Vestibularis-Diagnos



VNG-System mit FireWire

Voreingestellte Untersuchungen

- Spontannystagmus
- Kalorische Prüfung
- Lagerungsmanöver (möglich)

Software:

- automatische Nystagmuserkennung
- Kalorigramme nach Claussen oder Haid, sowie ein SPV-Diagramm
- eigene Untersuchungsdefinition möglich

Schnelle Einsatzbereitschaft und einfache Bedienung